

Saale-Beitung.

Neunundvierzigster Jahrgang.

Bezugspreis... Die Zeitschrift kostet monatlich...

Anzeigen... werden die 6 gelieferten Anzeigen...

Halle a. S., Sonntag, 26. September 1915.

Hefstige Durchbruchversuche in Frankreich.

1300 Engländer und 3800 Franzosen gefangen. - 16 Maschinengewehre erbeutet. Vier Flugzeuge vernichtet.

Ein englisches Kriegsschiff in Grund geschossen, zwei beschädigt.

1500 Russen gefangen.

WTB. Großes Hauptquartier, 26. Sept. 1915.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Die Kämpfe in Befolg der seit Monaten vorbereiteten französisch-englischen Offensive nahmen auf dem größten Teil der Front ihren Fortgang, ohne die Angreifer ihrem Ziele in nennenswerter Weise näher zu bringen.

Wir haben hier über 1200 Gefangene, darunter einen englischen Brigadeführer...

Auch bei dem Ringen zwischen Heims und Argonnen mußte nördlich von Verches eine deutsche Division ihre durch nahezu 70stündige ununterbrochene Beschichtung zerkürrte vordere Stellung räumen...

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls v. Hindenburg.

Ostlich von Witefsa sind erneute russische Angriffe abgewiesen. Westlich von Witefsa wird heftig gekämpft.

Nordwestlich von Sabereina warf unser Angriff die Russen über die Berejina zurück. Weiter südlich bei Desjatschij und Puschina ist der Njemen erreicht.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls Prinzen Leopold von Bayern.

Der Gegner ist weiter zurückgedrängt; 550 Gefangene sind erbeutet.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls v. Madensen.

Die Lage ist unermüdet.

Südsüdlicher Kriegsschauplatz.

Bei den deutschen Truppen hat sich nichts von Bedeutung ereignet.

Oberste Heeresleitung.

Eine neue Expedition der Türken gegen Aegypten.

„Journal des Debats“ meldet, daß nach Berichten aus gutunterrichteter Quelle die Türken ihre Pläne auf Aegypten noch keineswegs aufgegeben haben.

Weiter heißt es, besondere Truppen würden hierzu ausgebildet, die durch 2000 deutsche Offiziere unterstützt und vollständig mit neuen Geschützen und Gewehren versehen seien.

Meutereien unter den indischen Truppen.

WTB. Konstantinopel, 26. Sept. Nach einer Meldung des in Bagdad erscheinenden arabischen Blattes „Sabab il Islam“ sind unter den indischen Truppen des englischen Kriegsheeres Meutereien ausgebrochen.

WTB. Konstantinopel, 26. Sept. Nach Berichten aus den Dardanellen werden die Engländer und Franzosen 51 Schiffe mit 6000 bis 12 000 Tonnen Raummgehalt zur Fortsicherung der Verwundeten von der Halbinsel Gallipoli.

quartier mittelt, konnte ein Teil der vom Feinde bei seiner Landung auf dem linken Flügel von Anaforia befehligten Streitungen erbeutet werden.

Der türkische Heeresbericht.

WTB. Konstantinopel, 26. Sept. Wie das große Haupt-

Der amtliche französische Heeresbericht.

WTB. Paris, 26. September. Amtlicher Heeresbericht von gestern nachmittag: Im Artois setzte unsere Artillerie ihre wirksamen Unternehmungen gegen die feindlichen Vortrupp.

Jonen der Halbinsel sehr ruhig. An unserer Front versuchten die Türken einen Wägenangriff.

Französisches Geld für Griechenland.

WTB. Athen, 24. Sept. (Verpflichtet eingetragen.) Der „Messager d'Athènes“ erzählt, daß Frankreich sich bereit erklärt habe, der griechischen Regierung einen Kredit von 100 Millionen Franken zur Deckung militärischer Ausgaben zu eröffnen.

Gegen die finanzielle Unterstützung des Viererverbands.

Die Bewegung in den Vereinigten Staaten gegen irgend eine Antike in der Kriegführung geht nach einem Telegramm aus New York weiter.

Bersent.

c. B. Frankfurt a. M., 26. Sept. Aus Athen wird telegraphiert: Im ionischen Meere wurde der französische Dampfer „Ravi Tailleur“ von einem Unterseeboot versenkt.

Explosionsunglück in einem Stahlfabrik.

WTB. Gelsenkirchen, 25. Sept. Im Stahlfabrik eines hiesigen Fabrik erplobierte heute nacht in der Gießgrube ein sogenannter Bär der dortigen abgebliebenen glühenden Schmelze.

